

# Amts- und Mitteilungsblatt

**GEMEINDE HEINRICHSTHAL**



---

**J A H R G A N G 43**

**A U S G A B E 24**

**05.12.2014**

---

## **Heinrichsthaler Adventsmarkt**

Mit schönen Stimmen, harmonisch im Einklang (so das Main-Echo) wurden wir mit dem Adventskonzert unseres Frauenchors auf unseren wieder gut besuchten Adventsmarkt eingestimmt. Eine anspruchsvolle und besinnliche dreiviertel Stunde mit wahren Hörgenuss!

Wer das Konzert „verpasst“ hat, kann die CD bei der Gemeinde zum Preis von 10,00 € erwerben.

Danke natürlich allen Helferinnen und Helfern, die mit Spaß und Freude schon seit Jahren dabei sind und ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Dank auch an unsere Musikkapelle und dem Nikolaus für die schöne Umrahmung und für das Verteilen der Geschenke.

Allen Bürgerinnen und Bürgern noch eine schöne Adventszeit.

## **Sirenenerprobung**

Am Samstag, den 6. Dezember 2014 findet gegen 11:45 Uhr im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Feuerwehralarmierung eine Sirenenprobe statt.

## **Fahrplanänderungen ab 14.12.2014 bei der KVG**

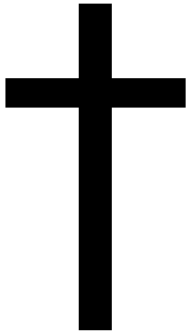
Hier sind die wichtigsten Änderungen im Überblick:

1) Buslinie 28 Schöllkrippen-Edelbach-Heigenbrücken-Wiesen: Angebot der Nachfrage angepasst

- Aufgrund der geringen Nachfrage im Streckenabschnitt Heinrichsthal- Edelbach bzw. Jakobsthal - Vormwald - Schöllkrippen wurde hier das Fahrtenangebot entsprechend ausgedünnt. Die Fahrten zwischen Heigenbrücken und Schöllkrippen sind auf die Belange des Schülerverkehrs ausgerichtet
- Gute und sichere Zuganschlüsse für Fahrgäste aus Wiesen, Heinrichsthal und Jakobsthal in Heigenbrücken

Die KVG bedauert eventuell entstandene Unannehmlichkeiten und bittet für die baustellenbedingten Einschränkungen um Verständnis.

Die neuen Fahrpläne, ab 14.12.2014 gültig, erhalten Sie unter [www.kvgbahn.de](http://www.kvgbahn.de). KVG Service Telefon 06024 – 655 120.



Die Gemeinde Heinrichsthal betrauert den überraschenden und viel zu frühen Tod von ihrem ehemaligen Gemeinderatsmitglied

## Alfred Geis

Alfred war von 29.11.1990 bis 30.04.1996 Mitglied des Gemeinderates unserer Gemeinde.

Mit großer Leidenschaft, Hilfsbereitschaft und Engagement hat er sich für unsere Gemeinde und insbesondere für unsere Ortsvereine über Jahrzehnte aktiv eingesetzt.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Für die Gemeinde Heinrichsthal  
Guido Schramm, Bürgermeister

### Gebühren für das Mitteilungsblatt 2014

Beim nächsten Austragen des Mitteilungsblattes werden die Bezugsgebühren für das Jahr 2014 fällig. Die Bezugsgebühr beträgt weiterhin 4,50 €. Davon erhalten die Austräger/innen 2,- €.

Vielleicht können Sie diesen Betrag mit einem kleinen „**Trinkgeld**“ aufstocken - als Dank für die zuverlässige und pünktliche Zustellung während des ganzen Jahres.

Die Austräger/innen bedanken sich bereits im Voraus.

Das nächste und letzte Mitteilungsblatt für dieses Jahr erscheint **am Freitag, 19.12.2014**, das nächste dann wieder im Neuen Jahr am **9. Januar 2015**

**Abgabeschluss für Weihnachts- und Neujahrsgrüsse**, sowie weitere Veröffentlichungen ist **Dienstag, 16.12. 19.00** (wenn möglich bereits früher in den Briefkasten vor dem Gemeindezimmer einwerfen bzw. mailen).

### Abfallentsorgungstermine



Sa.	06.12.	Recyclinghof
Di.	09.12.	Restmüll
Sa.	13.12.	Gelbe Säcke
Sa.	13.12.	Recyclinghof
Di.	16.12.	Biomüll
Sa.	20.12.	Recyclinghof

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

#### Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

#### Das Landratsamt informiert: Abfallentsorgung im Winter

Aufgrund in der nächsten Zeit zu erwartender winterlicher Straßenverhältnisse kann es, insbesondere in den höher gelegenen Gemeinden, zu Verzögerungen bei der Abfuhr von Abfällen kommen. Obwohl die Mitarbeiter der Firma Werner bemüht sind, die Anwesen wie gewohnt anzufahren, ist dies vor allem in den frühen Morgenstunden

schwierig, wenn noch nicht alle Straßen gestreut bzw. geräumt werden konnten.

Zudem kommt es bei Minusgraden häufig zum Festfrieren von Abfällen in der Tonne, so dass diese beim Leerungsvorgang trotz mehrmaligem Rütteln nicht herausfallen. Je feuchter die Abfälle sind, desto eher können sie festfrieren. Biomüll ist eher betroffen als Restmüll, da er naturgemäß mehr Feuchtigkeit enthält. Eine wirkungsvolle Maßnahme gegen das Festfrieren ist das Einpacken der Abfälle in Zeitungspapier, welches die Feuchtigkeit aufsaugt. Restmüll kann auch in Plastiktüten in die Tonne geworfen werden.

Wer die Möglichkeit hat, kann die Tonne außerdem an einem wärmeren Ort, wie z.B. einer Garage, abstellen. Wer sicher gehen will, dass seine Tonne problemlos geleert werden kann, sollte kurz vor der Leerung nachprüfen, ob der Inhalt locker in der Tonne liegt. Falls nicht, kann er dann noch mechanisch von der Tonnenwand abgelöst werden. Den Müllwerkern ist dieses Nachsehen und „händische“ Lockern leider nicht möglich. Sollte trotz aller Vorsicht die Tonne einmal nicht vollständig geleert worden sein, besteht dennoch kein Grund zum Ärgern. Nur der Müll, der aus der Tonne herausfällt, wird bei der Ermittlung der Höhe der Gewichtsgebühr berücksichtigt.

Biomüll, der nicht entsorgt werden konnte, kann am nächsten Leerungstermin der Biotonne in einem verrottbaren Behältnis (z.B. einem Karton) neben der Biotonne – oder ausnahmsweise – in einem neutralen Müllsack bei der nächsten Lee-

rung der Restmülltonne bereitgestellt werden.

In diesen Fällen wird nur jeweils eine Leerung berechnet.

Für diese durch die winterliche Witterung erschwerten Entsorgungsbedingungen bitten wir die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

### **Bereitschaftsdienste Hausarzt-Bereitschaft 116-117**

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl! Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

#### **Notbereitschaft der Apotheken: Sa. 6.12.2014**

Elisenpalais, Aschaffenburg  
St. Nikolaus-Apotheke, Goldbach

#### **So. 7.12.2014**

Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg  
Rosen-Apotheke, Haibach

#### **Sa. 13.12.2014**

Aschaff-Apotheke, Waldaschaff  
Erthal-Apotheke, Aschaffenburg

#### **So. 14.12.2014**

Hirsch-Apotheke, Haibach  
Hubertus-Apotheke, Hösbach

#### **Medikamente Notdienst**

Tel. 06021/22633

#### **Zahnärztlicher Notdienst:**

Tel. 06021/80700

## **Giftnotruf Mainz**

Tel. 06131/19240

## **Notrufe**

First Responder / Feuerwehr **112**

Polizei **110**

### **Zwangsversteigerung Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung in Heinrichsthal**

Wohnfläche ca. 177 m<sup>2</sup>

Baujahr ca. 1977 / EG-Wohnung

2009 renoviert

Grundstücksfläche: 1127 m<sup>2</sup>

**Verkehrswert: 240.000,00 €**

**ZV – Termin: Do. 15. Januar 2015  
um 08.30 Uhr**

Amtsgericht Aschaffenburg,  
Schlossplatz 3/5

Sitzungssaal 5.103 im 1. OG

Weitere Informationen über Gläubigerinstitut **Tel. 06021/397-1464**

### **Gottesdienstordnung – St. Georg Heinrichsthal**

07.12. – 09.00 Uhr Hl. Messe

14.12. – 08.45 Uhr Hl. Messe

20.12. – 18.30 Uhr WGF

24.12. – 16.00 Uhr Krippenfeier

24.12. – 17.30 Uhr Christmette –  
WGF

25.12. – 10.15 Uhr Hl. Messe

26.12. – 10.15 Uhr WGF

28.12. – 10.15 Uhr Hl. Messe

28.12. – 18.00 Uhr Weihnachtliche  
Stunde

01.01. – 10.30 Uhr WGF

04.01. – 10.30 Uhr Hl. Messe

06.01. – 09.30 Uhr WGF

11.01. – 08.45 Uhr WGF

Der nächste Pfarrbrief kommt zu  
19.12.2014.

Ich bitte um Geduld, vieles muss  
erst abgesprochen werden, bevor es

um gesetzt werden kann und das  
bedarf Zeit!

Dieter Heßler, Diakon

### **Evangelische Termine**

#### **7. Dezember, 2. Advent**

10 Uhr Familiengottesdienst mit den  
Ohrwürmern Laufach

#### **9. Dezember: „Macht hoch die Tür“**

Mit den Psalmen das Leben in sei-  
nen Höhen und Tiefen besingen,  
die Psalmen besser kennenlernen  
und zusammen singen.

19.30 Uhr Gemeindehaus Laufach

#### **14. Dezember, 3. Advent**

9.30 Uhr Laufach

#### **Konfirmandentag**

13. Dezember, 9-12.30 Uhr Ge-  
meindehaus

#### **Seniorenkreis „Fröhlicher Kreis 60+“**

9. Dezember 15 Uhr in Laufach mit  
Tischabendmahl zum Advent  
(Weitere Informationen, auch zur  
Mitnahme bei Frau Bamberg: 06093-  
8607)

#### **Kinder- und Jugendchor "Ohr- würmer"**

Probe Freitags: [www.ohrwuermer-  
laufach.de](http://www.ohrwuermer-laufach.de)

#### **Krabbelgruppe**

wöchentlich Freitags, 9-10.30 Uhr

#### **Senioren-Tanztreff "Tanz mit bleib fit"**

wöchentlich Mittwochs, 9.30-11 Uhr

Pfr. Simon Gahr, Hüttengasse 19,  
63846 Laufach Tel: 06093-584 und  
[evang.pfarramt@petruskirche.de](mailto:evang.pfarramt@petruskirche.de)

Alle Informationen:

[www.petruskirche.de](http://www.petruskirche.de)

## **BIZ dich schlau!: Bewerbungsmappencheck**

Am Donnerstag, dem 17. Dezember 2014, findet im Rahmen der BIZ-Veranstaltungsreihen ein Bewerbungsmappencheck für betriebliche und schulische Ausbildungsplatzbewerber mit praktischen Übungen statt.

In einem Workshop gibt Ulrich Moos von 15 bis 18 Uhr Tipps zur Verbesserung von schriftlichen Bewerbungen. Voraussetzung ist, dass die vollständige Musterbewerbungsmappe mindestens zwei Wochen zuvor im BIZ abgegeben worden ist! Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25-27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter Telefonnummer 06021/390-360.

## **Raumtemperatur richtig regeln**

Veraltete Thermostatventile regeln die Raumtemperatur oft nur noch ungenau. Anzeichen für Altersschwäche bei Heizungsthermostaten sind, wenn sie sich nur noch schwer bewegen lassen; oder wenn die Heizkörper, unabhängig von der Einstellung des Thermostates, gleichbleibende Temperaturen aufweisen. Bei einem hydraulischen Abgleich stimmt der Heizungsinstallateur sämtliche Komponenten einer Heizungsanlage optimal aufeinander ab. Auch mit einer fachgerechten Bedienung der Heizung kann man Geld sparen. Besonders effizient sind Thermostate, mit denen man die Raumtemperatur manuell nach der Uhrzeit einstellen kann. Bis zu zehn Prozent Heizkosten lassen sich dadurch einsparen, so der der BUND Naturschutz (BN). Übrigens:

Der Raum wird nicht schneller warm, wenn das Thermostat auf die höchste Stufe gedreht ist. Man heizt dann nicht schneller, sondern länger-nämlich so lange- bis die höchste Temperatur erreicht ist. Und so manchem wird's dann schon wieder zu warm.

Bei einigen Heizungsanlagen verändern sich wichtige Einstellungen am Regelgerät, wenn sie einige Zeit abgeschaltet sind, z.B. im Sommer oder bei Stromausfällen. Dabei werden die Werte auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Dies kann u. a. die Heizkennlinie und die Raumtemperatur betreffen, was dann zu einem erhöhten Energieverbrauch führt. Deshalb sollte man überprüfen ob dies für die Heizanlage zutrifft um gegebenenfalls nach zu regeln.

## **Vereinsnachrichten**

### **Liebe Senioren**

Herzliche Einladung zur **Weihnachtsfeier** am 16.12. um 14 Uhr mit Pfarrer Sahn und Theobald bei Christel.

Irmtraud

### **Wanderverein**

Zu unserer Auszeichnungsfeier am 21.12.14 möchte der Wanderverein herzlichst einladen.

Wir wollen eine kleine Runde laufen, ca.1.Stunde, anschließend gehen wir zur Christel.

Treffpunkt:14.00Uhr am Dorfplatz.

Jeder der Interesse hat ist willkommen, auch wenn er nicht ausgezeichnet wird.

Der Vorstand  
Lydia Reinhard

## Hallo Jungsenioren

Am Donnerstag, den 11.12.2014 um 14.00 Uhr wandern wir um`s Heinrichsthaler Feld und kehren dann bei Christel ein.

Einen unterhaltsamen Nachmittag wünscht

Helga

## "WIRTSCHAUSSINGEN"

Wie bereits vor angekündigt, möchten wir uns am 2. Adventssonntag, (07.12.2014), ab 15:00 Uhr, bei Christel, mit Advents-, -und vorweihnachtlichen Liedern einstimmen. Liederbuch bitte mitbringen.

Reinhard Stenger

## Heinrichsthaler Chor

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Besuchern unseres Adventskonzertes. Die vielen positiven Stimmen danach haben uns sehr gefreut.

Unsere CD mit 24 Advents- und Weihnachtsliedern, **sicher auch als Geschenk sehr gut geeignet**, kann in der Gemeinde oder über die Chormitglieder erworben werden. Sie kostet 10€ und der Erlös kommt dem gemeinnützigen Zweck des diesjährigen Adventsmarktes zugute.

Viel Freude beim Zuhören und eine besinnliche Adventszeit wünscht allen der

Heinrichsthaler Chor

## Freundschaftsspiel Wiesen

Trotz freundlichen, kalten Herbstwetters wurde das Spiel gegen den SV Königshofen bereits am Samstag abgesagt.

Da auch die Nachbarn aus Wiesen das gleiche Los wie unsere Jungs

traf, wurde kurzerhand ein Freundschaftsspiel organisiert.

Da beide Teams vor der Winterpause noch punkten wollen, war so die Möglichkeit gegeben, den regelmäßigen wöchentlichen Spielrhythmus einzuhalten.

Die Bavaria übernahm gleich zu Beginn des Spiels das Kommando, hatte nach den teils schwächeren Auftritten in der Sommervorbereitung noch einiges gutzumachen und wollte unseren Jungs auch zeigen, was ein Kreisklassen-Team drauf hat. Unsere Anfangsformation, gespickt mit Spielern, die mal wieder zeigen sollten und wollten, kamen arg in Bedrängnis.

Der ungewohnte Untergrund, das hohe Tempo der Wiesener und auch natürlich das imponierende fußballerische Genie ihres Spielertrainers machten unserer Mannschaft schwer zu schaffen. Doch je länger die Begegnung lief, desto mehr fingen sie sich, konnten sich emanzipieren und dagegenhalten.

In der zweiten Hälfte der ersten Halbzeit entwickelte sich so ein Spiel auf Augenhöhe und hatten kurz vor dem Pausenpfeif eine dicke Chance, in Führung zu gehen.

Insgesamt hinterließen wir in Spielzeit eine gelungene Duftmarke. Die Abstände stimmten, dadurch fand die Mannschaft ins Spiel und auch spielerisch ist oft noch Luft nach oben.

Halbzeit zwei ist dann schnell erzählt.

Patrick Amrhein hatte die faxen dicke, steigerte sein persönliches Tempo noch einmal und erledigte unsere Jungs im Alleingang. Diesem Spieler zu viel Spielraum zu geben, ist tödlich.

Unsere Mannschaft kam nach diesem Brett trotzdem nicht noch mehr unter die Räder, sondern erspielte und erarbeitete sich auch 3-4 Chancen von denen Christoph einen an sich selbst verschuldeten Strafstoß zum Ehrentreffer nutzte. Insgesamt ein verdienter Sieg unserer Nachbarn aus Wiesen.

Positiv ist neben der ersten Halbzeit natürlich auch, dass wir uns gut verkauft haben. Eine standesgemäße 1:4 Niederlage gegen eine Klassen höhere Spitzenmannschaft zeigt aber keinen 2-3 Klassenunterschied mehr. Zudem zeigt es auf, was in den letzten Monaten innerhalb der Mannschaft gewachsen ist.

Wiesen liegt zwar nicht „Am Rhein“ ist aber brutal von seinem Kopf abhängig. Wenn er mal wegen Grippe oder Verletzung gegen den KSV ausfällt, verlieren wir solche Spiele viel seltener und wenn wahrscheinlich nur denkbar knapp.

Angenehmer Nebeneffekt solcher Spiele ist, dass am Sonntag ein neuer Geist zwischen den Vereinen zu spüren war ..... Trotz aller Rivalität wurde sich fair duelliert, aber es wurde trotzdem gegenseitig die Arbeit der Nachbargemeinde respektiert. Vielen Dank nochmal an die Bavaria für ihre Spontanität und Gastfreundschaft.

#### **Anzeige**

**Gasthaus „ Knöpphütte“  
in Jakobsthal**  
wir suchen eine  
**freundliche Bedienung**

für Sonn- und Feiertags,  
im 14-tägigen Wechsel

**Tel. 06020 424**

#### **Das Haus für Kinder St. Georg sagt DANKE!!!**

Danke an das gesamte Team des Heinrichsthaler Adventsmarkt für die großartige Spende von 2000€!!! Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass ihr an uns gedacht habt und haben schon neue Magnetbausteine für unsere Kinder gekauft. Das gesamte Geld kommt den Kindern zugute; die bestimmt noch einige Ideen haben was wir alles brauchen!

Danke sagen die Kinder, das Personal, die Eltern sowie die Vorstandschaft!!!

#### **Freiwillige Feuerwehr**

##### **Termine:**

Mo. 08.12. First Responder

Mi. 10.12. Jugendgruppe

Fr. 12.12. Schulungsabend - alle

#### **Weihnachtsbaumverkauf**



- Nordmantannen
- Blaufichten
- Schnittgrün

#### **Frisch geschlagen**

Am Sonntag 14. Dezember  
ab 10.00 Uhr

bei Familie Breitenbach  
Am Haidberg 1 a  
63871 Heinrichsthal

#### **Anzeige**

**Haushaltshilfe** 1 x Woche vormittags in Heinrichsthal gesucht.  
Tel. 0160 / 996 448 10.



Nutzen Sie unseren  
bequemen „Konto-Umzugsservice“!

Konto wechseln war noch nie so einfach.

# „Keine Bürokratie. Wir machen das für Sie.“

Vielleicht haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, Ihre Bank zu wechseln, doch der bürokratische Aufwand hat Sie abgeschreckt. Das muss er nicht.

## Der Konto-Umzugsservice der Sparkasse.

Wir übernehmen jegliche Bürokratie und alle Formalitäten für Sie. Wir benachrichtigen, veranlassen und stellen alle Ihre Geldeingänge, Daueraufträge und Einzugsermächtigungen auf Ihr neues Konto bei der Sparkasse um. Einfach, bequem, zuverlässig und vor allem kostenlos. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns.

Sie haben noch Fragen zum  Konto-Umzugsservice der Sparkasse?  
Telefon 06021 397-0

 Sparkasse  
Aschaffenburg-Alzenau

[www.spk-aschaffenburg.de/umzugsservice](http://www.spk-aschaffenburg.de/umzugsservice)